

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 3006

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, 56.

— 56 —

sollest (fol. 2a^v; ähnliche Redewendungen mit Nennung des Jahres 1486 an zahlreichen anderen Textstellen).

VORBESITZER: Wiener Stadtbibliothek (eingeklebttes Exlibris auf fol. 47^v).

LITERATUR: Menhardt II, 727.

Abb. 537

Cod. 2984

1463

31. Mai 1464

Sammelhandschrift mit dichterischen Werken (lat., deutsch).

Papier, 298ff., 201×140, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, zwei Hauptschreiber.

fol. 1^r—181^v: **Epos „Friedrich von Schwaben“**. — Schriftspiegel wechselnd, im Durchschnitt 130/140×65/70, 20—23 Zeilen.

DATIERUNG: *Vollent an vnsers heren fronnlichem tag 1464 Jar* (fol. 181^v; Datierung von anderer Hand als der letzte Teil des Textes).

fol. 182^r—244^v: **PSEUDO-ARISTOTELES: Lehren an Alexander**. — Schriftspiegel wechselnd, im Durchschnitt 120/130×60, 19—21 Zeilen.

DATIERUNG: *hie haut dys bûch ain end vnd ist ain ler von arystotiles die er wiset den grossen kinig alexander vnd ain yettlich fürsten nach im kommen ist, Anno domini M^oCCCC^oLXIII Iar vf fritag vor wichenechten ward es vssgeschriben* (fol. 244^v).

fol. 246^r—273^v: **EGEN VON BAMBERG: Die Minneburg**. — Schriftspiegel 122×84, 21 Zeilen.

DATIERUNG, SCHREIBERNAME: *Explicit per me Johannem prustner im 1463 feria 3^a ante nativitatis domini jhesu christi*. — Darunter in roter Schrift von rechts nach links: *prustner hans* (fol. 273^v).

VORBESITZER nicht bekannt.

LITERATUR: Menhardt II, 727.

Abb. 234, 236, 265

Cod. 3006

Eppenberg (Hessen), 1474

Sammelhandschrift mit Gebets- und Erbauungstexten (deutsch).

Papier, 128ff., 155×105, Schriftspiegel und Zeilenzahl wechselnd, mehrere Schreiber. — Originaleinband mit Streicheisenlinien, Schließe entfernt.

fol. 2^r—73^r: **Die besessene Schwester**. — Schriftspiegel 114×73, 23 Zeilen.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG, SCHREIBERNAME: *disz buch ist geschrebin in der kartuss czum Eppinberge in hesszin Nach cristus gebort M^oCCCLXXIIII jair von bruder Heinrich höher vnd gesant siner nayn niftln kyn klemen in dy klusz Grunenberg* (fol. 73^r).

fol. 73^v—81^v: **Psalter des hl. Augustinus**. — Schriftspiegel 113×70, 22 Zeilen.

DATIERUNG: *Amen 1474* (fol. 81^v). Von derselben Hand wie fol. 2^r—73^r. — Die übrigen Teile der Handschrift nicht datiert.

VORBESITZER nicht bekannt.

LITERATUR: Menhardt II, 751.

Abb. 413

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 3006

[CMD-A III] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek von 1451 bis 1500. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln
(Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 3). Wien 1974, Ab. 413.

vngemelichkeit der stades vñ
 guttzeit (orn) haß mit
 nach redin bibbeln hnttkeit
 bitterkeit / scharfheit / fuelheit
 dracht / lange schlaffen / vñ
 vorsonelichkeit / Du vñ der
 glichin dringe / vñ sundern
 löstheit / sin nup vñ minn
 gesellen naturlich leit / Zu
 dem lestin sprach der bofset
 was hi in diffu. qñt durch
 rechte penitencie nit alre vñ
 stelaüt / dar sail dar noch mit
 tufelschm slagen vñ helfsyr-
 pin ab geslagen werdin dar
 noch wisse sich eñ steslich me-
 mentliche zu richtin 2 sur finis
 Dis buch ist geschriben in der lau-
 tuf zu Eppenberg in hessin
 nach cristg gebort in xccxviii
 jar von brüder hem / höcher
 vñ gesant smer nain mistil
 Rijn klemen in dy kluft drinebn

Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 3006

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at -
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: manuscripta.at/?ID=4930